



# Medieninformation

## Selten aufgeführte Messias-Fassung im Greifswalder Dom

Universität Greifswald, 07.12.2017

Der Greifswalder Universitätschor lädt gemeinsam mit Solisten aus München und Berlin zu einem Benefizkonzert am Samstag, 13. Januar 2018, um 19:00 Uhr in den Dom St. Nikolai ein. Gemeinsam mit dem Universitätsorchester und der Kammerphilharmonie Vorpommern werden sie Georg Friedrich Händels Meisterwerk "Der Messias" unter der Leitung von Universitätsmusikdirektor (UMD) Harald Braun in der selten aufgeführten Fassung von Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör bringen.

---

Karten gibt es für 15 Euro und ermäßigt für 9 Euro bei der Greifswald Info, Buchhandlung Scharfe und an der Abendkasse. Jeder Besucher unterstützt mit seinem Kartenkauf gleichzeitig mit einem Euro eine Spende an die OZ-Weihnachtsaktion und die Domsanierung.

Mozart hatte Händels Oratorium Messiah wahrscheinlich als Neunjähriger in London 1764/65 gehört und ein weiteres Mal 1777 in Mannheim. Die erste Aufführung in Deutschland hatte 1772 in Hamburg stattgefunden. Dort leitete Carl Philipp Emanuel Bach 1775 auch die deutschsprachige Erstaufführung von Händels Werk in einer Übersetzung von Friedrich Gottlieb Klopstock und Christoph Daniel Ebeling, die für spätere Aufführungen noch weiter verfeinert wurde.

Mozart arrangierte Händels Messiah wie auch andere seiner Werke für Aufführungen vor geladenen Gästen in Wiener Adelshäusern, sogenannte Akademien. Diese wurden von Gottfried van Swieten organisiert, der dafür die Gesellschaft der Associierten gegründet hatte. Mozart benutzte ein Symphonieorchester seiner Zeit, bestehend aus zwei Flöten mit Piccolo, zwei Oboen, zwei Klarinetten, zwei Fagotten, zwei Hörnern, drei Posaunen, zwei Trompeten, Pauken, Streichern und einem Tasteninstrument. Durch den verstärkten Einsatz vor allem von Blasinstrumenten gab Mozart einzelnen Sätzen eine besondere Farbe.

**Georg Friedrich Händel: Der Messias (Mozart-Fassung), KV 572**  
**Oratorium für Solisten, Chor und Orchester**  
**Samstag, 13. Januar 2018, 19.00 Uhr, Dom St. Nikolai**

Universitätschor und Universitätsorchester Greifswald  
Kammerphilharmonie Vorpommern  
Mechthild Kornow, Sopran  
Isabella Metelmann, Sopran  
Ralph Eschrig, Tenor  
Timo Janzen, Bariton  
Leitung: UMD Harald Braun

**Weitere Informationen**

[Musik an der Universität Greifswald](#)

[Medieninfo als PDF](#)

Medienfoto

**Ansprechpartner an der Universität Greifswald**

UMD Harald Braun

Universitätsmusikdirektor

Institut für Kirchenmusik und Musikwissenschaft

Domstraße 20 A

17489 Greifswald

Telefon 03834 420 3507

[harald.braun@uni-greifswald.de](mailto:harald.braun@uni-greifswald.de)